



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie



SimoBIT Kongress 2009

Programm

**„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“
2. November 2009, InterContinental Köln**

Ein Kongress im Rahmen des Förderprogramms SimoBIT
des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie

www.simobit.de

„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“

Innovationen des BMWi Förderprogramms SimoBIT



09:00 Registrierung und Ausstellungseröffnung

09:50 Begrüßung

Dr. Franz Büllingen, Leiter der SimoBIT-Begleitforschung, WIK-Consult

10:00 Mit SimoBIT Wachstum und Beschäftigung fördern

Eröffnungsvortrag Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

10:30 Sichere Systeme als unverzichtbare Grundlage für den Geschäftserfolg mobiler Tätigkeit

Michael Bültmann, Geschäftsführer NOKIA Deutschland

11:00 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

11:30 Nachfragestrukturen und Entwicklungspotenziale im Wachstumsmarkt

Mobile Business Solutions – Ergebnisse einer empirischen Standortanalyse

Dr. Karl-Heinz Neumann, Geschäftsführer WIK-Consult

12:00 Herausforderungen für die IT-Sicherheit durch mobile Anwendungen

Andreas Philipp, Head of Sales CryptoServer, Utimaco Safeware AG

12:30 Mittagspause mit Lunchbuffet und Ausstellungsbesuch

„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“

Innovationen des BMWi Förderprogramms SimoBIT



Moderation der Expertendiskussionen: Christian Spanik

13:45 SimoBIT-Anwendungen für den Maschinenbau

Integration des Managements mobiler Maschinen in Geschäftsprozesse – Betrachtung sicherheitsrelevanter Fragen

Dr. Christoph Loeser, Siemens AG

Expertendiskussion

Günther Diederich, Institut für Informatik und Automation, Hochschule Bremen (SiWear)

Dr. Michael Krupp, Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft (MSW)

Dr. Christoph Loeser, C-LAB, Siemens AG (R2B)

Dr. Thomas Wollinger, Geschäftsführer escrypt GmbH

14:30 SimoBIT-Anwendungen für das Handwerk und kleine Unternehmen

Wettbewerbsfähigkeit durch sichere mobile Anwendungen für Handwerk und KMU: Relevante Gestaltungsbereiche und Lösungsansätze

Dr. Josephine Hofmann, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation

Expertendiskussion

Dr. Bernhard Kölmel, Leiter Innovationsmanagement und Strategie, CAS Software AG (ModiFrame)

Ralf Kunothe, Senior Software Engineer, fun communications GmbH (M3V)

Dr. Josephine Hofmann, Leiterin Competence Center Business Performance Management,
Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (MAREMBA)

Prof. Dr. Claudia Eckert, Leiterin des Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie,
Lehrstuhl für Sicherheit in der Informatik, Technische Universität München

15:15 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“

Innovationen des BMWi Förderprogramms SimoBIT



15:45 SimoBIT-Anwendungen für die öffentlichen Verwaltungen

IT-Sicherheit im Kontext mobiler Fachprozesse in der Öffentlichen Verwaltung

Martin Oczko, Utimaco Safeware AG

Expertendiskussion

Martina Kaster, Geschäftsführerin Vomatec International GmbH (MobisPro)

Dr. Uwe Kirchhoff, Geschäftsführer Institut für angewandte Systemtechnik Bremen GmbH (Mobility@forest)

Martin Oczko, System Engineer HSM, Utimaco Safeware AG (SimoKIM)

Prof. Dr. Felix Freiling, Lehrstuhl für Praktische Informatik, Universität Mannheim

16:30 SimoBIT-Anwendungen für die Gesundheitswirtschaft

Mobile Anwendungen im Gesundheitswesen: Sicherheit durch Innovation – Innovation durch Sicherheit

Dr. Martin Sedlmayr, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen

Expertendiskussion

Wolfgang Neifer, Business Development Manager, WIBU-Systems AG (VitaBIT)

Tadeusz Brodziak, P3 Communications GmbH (Med-on-@ix)

Dr. Martin Sedlmayr, Lehrstuhl für Medizinische Informatik, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen (OPAL Health)

Prof. Dr. Kerstin Lemke-Rust, Fachbereich Informatik, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

17:15 Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Andreas Goerdeler, Referatsleiter Entwicklung konvergenter IKT,
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

17:30 Ende der Veranstaltung

„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“

Innovationen des BMWi Förderprogramms SimoBIT



Veranstalter

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
Scharnhorststr. 34–37
10115 Berlin

Konzeption und Organisation

SimoBIT-Begleitforschung
Dr. Franz Büllingen, WIK Consult GmbH
Rhöndorfer Str. 68, 53604 Bad Honnef
E-Mail: simobit@wik-consult.com

Anmeldung und Zahlung

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte die SimoBIT Website: www.simobit.de

Der Preis für die Teilnahme am Kongress beträgt 80,- € (inkl. MwSt.).

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung.

Sollte Ihre Zahlung nicht rechtzeitig eingehen, bitten wir Sie, uns einen Zahlungsnachweis vorzulegen oder die Zahlung vor Ort bar vorzunehmen. Das Teilnahmeentgelt umfasst die Verpflegung am Kongresstag mit Getränken, Mittagsbuffet und Kaffee.

Wichtiger Hinweis

Für die Teilnehmer des SimoBIT-Jahreskongresses besteht am 3. November 2009 am selben Veranstaltungsort die Möglichkeit einer kostenlosen Teilnahme am TelekomForum SecuritySymposium 2009. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter www.telekomforum.de.

Stornierung

Die Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers bis 7 Tage vor der Veranstaltung, so wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr von 60,- € (inkl. MwSt.) erhoben. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist jederzeit möglich. Nach dem 26. Oktober 2009 ist eine Stornierung und Erstattung bereits gezahlter Teilnahmeentgelte nicht mehr möglich. Es wird in jedem Fall das gesamte Teilnahmeentgelt fällig. Stornierungen können nur in schriftlicher Form per E-Mail (v.barth@wik-consult.com) oder Fax (02224) 92 25-69 entgegengenommen werden.

„Mobile Arbeit braucht sichere IKT“

Innovationen des BMWi Förderprogramms SimoBIT



Konferenzort

Hotel InterContinental Köln
Pipinstrasse 1
50667 Köln

Verkehrsverbindung vom Flughafen Köln Bonn

Direkt am Flughafen befindet sich ein Bahnhof, von dem regelmäßig ICE Züge, RE Züge und die S-Bahn Linie 13 zum Kölner Hauptbahnhof fahren. Vom Hauptbahnhof nehmen Sie mit schwerem Gepäck am besten ein Taxi zum Hotel (ca. 8,- €). Für den Fußweg vom Hauptbahnhof gehen Sie Richtung Kölner Dom und die Einkaufsstraße „Hohe Straße“ bis fast zum Ende. Gehen Sie links in die „Gürzenichstraße“. Nach ca. 40 Metern befinden Sie sich dann schon hinter dem Hotelgebäude und müssen nur noch rechts die „Große Sandkaul“ hinunter gehen bis zum Haupteingang des Hotels.

Anfahrtsskizze

